



<https://biz.ii/41pt>

FUSSBALL: VORSCHAU AUF DIE NACHHOLSPIELE DIENSTAGABEND

Veröffentlicht am 23.04.2018 um 17:50 von Redaktion LeineBlitz

Nur zwei Tage nach dem 4:0 gegen den SV B-E Steimbke erwartet der **TSV Pattensen** in der Landesliga am Dienstagabend (19.30 Uhr) den SV Ramlingen/Ehlershausen zum Nachholspiel an der Schützenallee. Die Gäste kommen ausgeruht nach Pattensen, denn sie gewannen bereits am Freitag bei der Regionalliga-Reserve des 1. FC Germania Egestorf/Langreder 5:1. "Dass die Ramlinger zwei Tage länger pausieren konnten, das ist ein klarer Nachteil für uns. Da kann man schon von Wettbewerbsverzerrung sprechen", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Trotzdem will Kock gegen die favorisierten Gäste gewinnen: "Es wird ein schweres Spiel, wir müssen über den Willen in die Partie finden." Personell kann der TSV Pattensen wieder auf Steve Goede, Simon Hinske und Can Schwedt zurückgreifen. In der Bezirksliga 3 haben die **SV Arnum** und der **Koldinger SV** am Sonntag mit ihren Siegen



Wird sich Martin Pietrucha (in blauer Spielkleidung) vom Koldinger SV wie hier in einem früheren Spiel gegen die SV Arnum durchsetzen können? / Foto: R. Kroll

einen Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht, morgen Abend (18.45 Uhr) treffen beide Teams zum Nachbarschaftsduell in Arnum aufeinander. Die Koldinger spielen momentan deutlich stabiler als in der Hinserie, sie treten viel gefestigter auf. Wir wollen gegen einen direkten Konkurrenten im Abstiegskampf punkten", sagt SVA-Trainer Brinkmann. Felix Rademacher und Jacques Hieronymus werden weiterhin fehlen, angeschlagen sind Tim Kelkenberg, Marco Fromme und Jakob Angelovski. Marcel Busch wird nach abgesessener Gelbsperre wieder an Bord sein. Für Koldingens Spielertrainer Michael Jarzombek ist die SV Arnum der Favorit für das Derby. "Die Arnum haben in der Winterpause Platz 3 als Saisonziel genannt. Wir wollen die Klasse halten. Alleine aufgrund der Zielsetzung sind die Arnum der Favorit, auch wenn sie personell zuletzt einige Probleme hatten. Die hatten und haben wir aber auch", sagt Jarzombek. Neben den Langzeitverletzten Jan Lauer und Leutrim Ferizi werden auch Marvin Krüger, Nahom Tekie und Patrick Rogalski ausfallen. Im Gegensatz zum 9:1-Sieg Sonntag in Hameln will der Trainer personell rotieren. So wird Filmon Negasi auf jeden Fall von Beginn an spielen, der laut Jarzombek nach seinem unnötigen Platzverweis etwas gutzumachen habe. Zudem glaubt der Trainer, dass bei Stürmer Hassan Jaber spätestens gegen die SV Arnum der Knoten platzen wird. "Die SV Arnum kommt über die mannschaftliche Geschlossenheit und sind deshalb schwer auszurechnen. Wir fahren aber dort hin, um zu punkten", sagt Jarzombek. Der **TSV Ingeln/Oesselse** holt in der Staffel 1 der Kreisliga beim SV Uetze 08 nach. Der Gastgeber steht in der Tabelle jenseits von Auf- sowie Abstiegsgedanken. Die TSVer aus dem Doppeldorf dagegen haben den Klassenerhalt noch längst nicht sicher. Anpfiff soll um 19.15 Uhr sein. "Wir schätzen den Gegner hoch ein ", meint TSV-Trainer Nils Förster. "Da hat es einen Trainerwechsel gegeben, wir werden sehen, wie sich das auswirkt." Die Gäste fahren erneut mit einer Rumpfmannschaft zu diesem Auswärtsspiel. Nils Förster selbst hat für seine Rote Karte - wie berichtet Trikotziehen/Notbremse - vier Spiele Sperre aufgebremst bekommen. Zu viel? "Sicher, wir haben dagegen Einspruch eingelegt", sagt Förster. In Uetze wird der TSV Ingeln/Oesselse wieder betont defensiv auftreten.